

## Schweißanleitung für PU (Polyurethan)-Riemen mit und ohne Zugträger

Schweißtemperatur 285 – 300 °C

Riemenmaterial soll auf Raumtemperatur temperiert sein

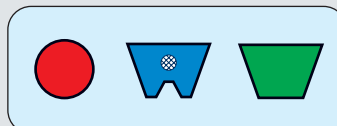
### Allgemeine Informationen PU

#### Allgemeine Informationen für Schweißung Spiegelschweißgerät BEHAbelt MultiTC

- 290 °C-Markierung einstellen
- Aufheizphase 10 min.
- Mindesttemperatur 285 °C
- Maximale Temperatur 300 °C

**TIPP:** Schweißtemperatur von Zeit zu Zeit mit Temperaturmessgerät überprüfen

- Bei Spiegelwechsel **muss** Temperatur überprüft werden
- Bei kalter Umgebung oder Zugluft evtl. Schweißtemperatur erhöhen



### Ablauf

- Riemenprofil plan abschneiden
- Schnittfläche muss sauber sein
- Riemen in Schweißzange gleichmäßig vermittelt einspannen
- Schweißspiegel zwischen die beiden Riemenenden einführen und Schweißzange zusammen drücken
- **Wichtig!** Spiegel **ruhig** zwischen den Riemenenden halten. (**nicht bewegen**)
- Wenn Wulst von ca. 2-3 mm das Riemenprofil umschließt, nicht mehr drücken, den Spiegel jedoch weitere 5-10 sek. zwischen den beiden Enden halten.
- Zange zügig öffnen und Spiegel herausziehen
- Am Spiegel sollte möglichst wenig Schweißgut anhaften
- Zange mit Normalkraft zusammendrücken und feststellen
- Nach ca. 15 sek. Feststellung nochmals 2 Umdrehungen nachziehen
- Schweißnaht in diesem Zustand ca. 10 min. abkühlen lassen.
- Riemenprofil herausnehmen und Schweißwulst entfernen
- Schweißnaht nochmals auf korrekte Verschweißung überprüfen:

Sollte die Schweißnaht Blasen aufweisen, muss nochmals neu verschweißt werden

Dazu Schweißnaht ca. rechts und links 5 mm komplett ausschneiden

**Vorgang wiederholen**



#### BEHA Innovation GmbH

In den Engematten 16 · 79286 Glottertal

Tel.: +49 (0) 76 84 / 907 - 0

Fax: +49 (0) 76 84 / 907 - 101

e-mail: info@behainno.de

internet: www.behainno.de

## Auf dem Gerät oder in der Bedienungsanleitung vermerkte Hinweise:

- ⚠ Warnung vor einer Gefahrenstelle. Bedienungsanleitung beachten.
- 👉 Hinweis. Bitte unbedingt beachten.
- ⚠ Vorsicht! Gefährliche Spannung, Gefahr des elektrischen Schlages.
- ☐ Durchgängige doppelte oder verstärkte Isolierung entsprechend Klasse II IEC 536.
- CE Konformitätszeichen, bestätigt die Einhaltung der gültigen Richtlinien. Die EMV- Richtlinie (89/336/EWG) mit den Normen EN 50081-1 und EN 50082-1 werden eingehalten. Die Niederspannungsrichtlinie (73/23/EWG) mit der Norm EN 61010-1 wird ebenfalls eingehalten.

Die Bedienungsanleitung enthält Informationen und Hinweise, die zu einer sicheren Bedienung und Nutzung des Gerätes notwendig sind.

- ⚠ Vor der Verwendung des Gerätes ist die Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen und in allen Punkten zu befolgen.
- ⚠ Wird die Anleitung nicht beachtet oder sollten Sie es versäumen, die Warnungen und Hinweise zu beachten, können ernste Verletzungen des Anwenders bzw. Beschädigungen des Gerätes eintreten.

## Allgemeines / Einleitung

Sie haben ein hochwertiges Schweißgerät der Firma BEHA Innovation GmbH erworben. Die BEHA Innovation GmbH ist ein Mitglied der weltweit operierenden BEHA-Gruppe. Der Hauptsitz der BEHA-Gruppe liegt in Glottertal/Schwarzwald, wo auch das Technologiezentrum angesiedelt ist. Die Produktlinie BEHA**belt** beschäftigt sich mit Kunststoffriemen aus Polyurethan und Polyester sowie der dazugehörigen Schweißtechnik.

## Transport und Lagerung

Die Lagerung des Gerätes muss in trockenen, geschlossenen Räumen erfolgen. Sollte das Gerät bei extremen Temperaturen transportiert worden sein, benötigt es vor dem Einschalten eine Aklimatisierung bis zur vollständigen Abtrocknung.

## Sicherheitsmaßnahmen

- ⚠ Bei sämtlichen Arbeiten müssen die jeweils gültigen Unfallverhütungsvorschriften der gewerblichen Berufsgenossenschaften beachtet werden.
- ⚠ Das Schweißgerät darf nur an den dafür vorgesehenen Griffflächen gehalten werden. Das Berühren des Schweißspiegels während des Betriebs ist unter allen Umständen zu vermeiden.
- ⚠ Das Gerät darf nur an der auf dem Typenschild angegebenen Eingangsspannung angeschlossen werden.
- ⚠ Wenn die Sicherheit des Bedieners nicht mehr gewährleistet ist, muss das Gerät außer Betrieb gesetzt und gegen ungewolltes Benutzen gesichert werden. Dies ist der Fall, wenn das Gerät:
  - offensichtliche Beschädigungen aufweist
  - die gewünschten Funktionen nicht mehr durchführt
  - zu lange unter ungünstigen Bedingungen gelagert wurde
  - während des Transportes mechanischen Belastungen ausgesetzt war.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf nur unter den Bedingungen und für die Zwecke eingesetzt werden, für die es konstruiert wurde. Hierzu sind besonders die Sicherheitshinweise (⚠ Arbeitsablauf) und die Verwendung in trockener Umgebung zu beachten.

- ⚠ Die Betriebssicherheit ist bei Modifizierung oder Umbauten nicht mehr gewährleistet.